

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 07.06.2018

Am 7. Juni 2018 tagte der Gemeinderat, nachstehend folgt die Sitzungszusammenfassung.

Bestellung der Hauptamtsleiterin Frau Grus zur Schriftführerin für den Gemeinderat

Einstimmig wurde Frau Grus zur Schriftführerin ernannt.

Strategie Ausweisung eines Baugebiets nach § 13b BauGB - Beschlussfassung

Wie bereits berichtet, soll ein neues Baugebiet Platz für Wohnraum im Bereich Rohrwiesenäcker / Langer Morgen schaffen. Der Bundesgesetzgeber hat durch die Aufnahme eines neuen Paragraphen in das Baugesetzbuch die Möglichkeit geschaffen dem Druck nach Wohnbauflächen entgegenzuwirken. Nach der Vorberatung in der vorausgegangenen Sitzung vom 09.05.2018 hatten sich bereits Bauplatzinteressenten bei der Gemeindeverwaltung gemeldet. Mit zwei Gegenstimmen des Bürgerforums wurde mehrheitlich der Beschluss gefasst, dieses Gebiet baulich zu entwickeln.

Eine Informationsveranstaltung mit den betroffenen Grundstückseigentümern, in der die Vorstellungen der Gemeinde vorgestellt und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt werden sollen findet am Donnerstag, 12.07.2018 statt.

Wahl der ehrenamtlichen Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023

Die aktuelle Amtszeit der ehrenamtlichen Schöffen endet zum 31.12.2018. Die Gemeinde Zell hat das Vorschlagsrecht für drei Schöffen. Auf den Aufruf im Mitteilungsblatt gingen insgesamt sechs Bewerbungen von Zeller Bürgerinnen und Bürgern ein. Nach öffentlicher Beratung und Abstimmung erhielten zwei Personen die notwendige 2/3-Mehrheit und sollen dem Landgericht Ulm als Schöffe vorgeschlagen werden. Auf die hierzu gesonderte öffentliche Bekanntmachung der Vorschlagsliste wird hingewiesen.

Telekombreitbandausbau - Information

Mit Verwunderung nahm das Gremium zur Kenntnis, dass die Telekom jetzt an verschiedenen Stellen der Gemeinde Glasfaserkabel in verschiedene Straßen und Wege verlegen möchte, nachdem sie zuvor jahrelang den Ausbau verweigerte. Nach Kenntnis der Verwaltung wären zwischenzeitlich ca. 80% der Zeller Haushalte über Unitymedia versorgt. Den Anschluss an den Verteilerkasten müssten die Haushalte aber selbst beauftragen und bezahlen. Zwar müssen gemäß dem Telekommunikationswegegesetz diese öffentlichen Flächen der Telekom zur Verfügung gestellt werden, dennoch wird die Verwaltung prüfen, ob eine (punktuelle) Verweigerung zulässig sein könnte. Ebenso wird versucht werden, weitere Gebiete mit schnellerem Internet aufgerüstet zu bekommen.

Auf Vorschlag des Gemeinderats soll ein Verantwortlicher der Telekom in eine der kommenden Gemeinderats-Sitzungen eingeladen werden.

Forststrukturreform

Mehrheitlich wurde beschlossen einem zukünftigen interkommunalen Zusammenschluss aller Kommunen im Landkreis, dem sogenannten „Körperschaftlichem Forstamt“ beizutreten.

Bausachen

Der Gemeinderat konnte zu folgenden Bauvorhaben bzw. den notwendigen Befreiungen vom Bebauungsplan sein Einvernehmen erteilen:

1. Neubau Wohnhaus mit Garage und Einliegerwohnung, Flst. 781/50, Im Auchttert 42,
2. Umbau und Erweiterung der Eigentumswohnung im 1. OG, Flst 8/3, Boller Str. 6
3. Errichtung einer Werbeanlage 2,50 m x 1,50 m, Flst. 2342, Im Auchttert 7
4. Neubau Wohnhaus mit Garage, Flst. 830/3, Im Auchttert

Austausch des Bühnenvorhangs in der Schule

Der Firma Goetze Bühnentechnik GmbH aus Remscheid wurde einstimmig der Auftrag erteilt, den vorhandenen Bühnenvorhang und die dazu gehörenden Laufschiene in der Grundschule zu ersetzen. Der vorhandene Bühnenvorhang ist rund 27 Jahre alt und entspricht nicht mehr den aktuellen Brandschutzvorschriften.

Neubeschaffung eines Tandem-Anhängers für den Bauhof

Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, den vorhandenen und 26 Jahre alten Anhänger durch einen neuen Anhänger mit doppelter Nutzlast zu ersetzen. Den Auftrag erhielt die Firma Demmler KG, nachdem sich die Reparatur des alten nicht mehr lohnte.

Modernisierung der Lüftungsanlage in den Nebenräumen der Gemeindehalle

Die Lüftungsanlage in den Nebenräumen der Gemeindehalle wird ausgetauscht. Die Firma EAK GmbH aus Zell u. A. erhielt einstimmig den Auftrag.

Bekanntgaben

BM Link informiert:

1. Aktueller Bevölkerungsstand: Zum 30. September 2017 sind 3.127 Einwohner in Zell u. A. gemeldet, davon sind 1.564 Personen männlich und 1.563 Personen weiblich.
2. Der Antrag auf Förderung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme in Pliensbach wurde für das Jahr 2018 vom Regierungspräsidium Stuttgart abgelehnt. Die Gemeinde wird im kommenden Jahr erneut einen Antrag stellen.
3. Eine Felderbegehung des Gemeinderats zusammen mit dem landwirtschaftlichen Ortsverein findet am 21. Juni 2018 statt.
4. Die Europawahl und somit auch die Gemeinderats-, Kreistags- und Regionalratswahlen finden am 26. Mai 2019 statt.
5. Baubeginn für den neuen Mobilfunkmasten am Hochbehälter Zwiel sei der 02.07.2018. Voraussichtliche Fertigstellung: Mitte August 2018. Der Funkmast am Sportplatz soll im Anschluss daran abgebaut werden.

Frau Grus informiert, dass mit dem am 6. Juni 2018 erfolgten Einzug in eine Unterkunft in der Kirchheimer Straße 8 durch einen aus Syrien Geflüchteten nunmehr alle Plätze für Flüchtlinge belegt sind.

Verschiedenes

Aus dem Gemeinderat kamen verschiedene Anregungen: Die Kehrmaschine solle nur an Tagen ohne sonstige Abfuhrtermine eingesetzt werden; am Radweg Richtung Ohmden besteht auf Höhe der Wala ein zu hoher Versatz zur Straße; der Baum Ecke Bruck/Gießweg müsse zurückgeschnitten werden; das „Zone 30“ Schild bei der Katholischen Kirche hänge zu hoch und würde nicht wahrgenommen werden;

Dem Gemeinderat wurde auf Nachfrage mitgeteilt: Die Kindergarten-Erweiterung wird voraussichtlich in der Sitzung vom 26.07.2018 beraten werden; bei der Deutschen Post wird nachgehakt, warum die Postfiliale im Einkaufszentrum noch immer nicht geöffnet hat; der Verantwortliche vom Lindenmarkt wird gebeten darauf zu achten, dass alle Beschicker die Regeln einhalten; eine Ausdehnung der Öffnungszeiten am Grünmasseplatz ist aus arbeitsrechtlichen Gründen nicht möglich; beim Landratsamt Göppingen wird nachgehakt, wo die Liste, was am Grünmasseplatz angeliefert werden dürfe, bleibe; eine Kontrolle der Anlieferer am Grünmasseplatz würde sporadisch erfolgen;